

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Videobeobachtung des Obermarktes, des Untermarktes, des Schloßplatzes, der Burgstraße und des Festgeländes an der Ehernen Schlange (einschließlich der Zufahrten) während des Bergstadtfestes

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung:

Stadt Freiberg, Obermarkt 24, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/ 273-0, E-Mail: stadtverwaltung@freiberg.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Nancy Fehre, Obermarkt 24, 09599 Freiberg
Tel.: 03731/ 273-139, E-Mail: datenschutzbeauftragte@freiberg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4 a) Zwecke der Verarbeitung:

- Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung durch Überwachung und Steuerung der Besucherströme
- Überblick über das Veranstaltungareal für den Sicherheitsstab (Beobachtung der Live-Bilder, keine Aufzeichnung)
- Unterstützung der Security und der Rettungskräfte (schnelles und zielgerichtetes Eingreifen durch Beobachtung der Live-Bilder mit geringem Detailreichtum)
- Steigerung der Veranstaltungssicherheit

4 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i. V. m. § 13 Abs. 1 SächsDSDG verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Es erfolgt keine Aufzeichnung, sondern lediglich eine Beobachtung der aufgenommenen Live-Bilder der Verkehrswege und Plätze durch Mitarbeiter des Sicherheitsstabes

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Die Videodaten werden nicht an ein Drittland/eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Es erfolgt keine Speicherung, sondern lediglich eine Beobachtung der Livebilder durch die Mitarbeiter des Sicherheitsstabes

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz- Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postfach 11 01 32, 01330 Dresden; Telefon: 0351/85471 101; E-Mail: post@sdtb.sachsen.de).

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 DSGVO ist die Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde möglich, wenn vermutet wird, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.

Ansprechpartner ist die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, Telefon: 0351/85471 101, Telefax: 0351/85471 109, Internet: <https://www.saechsdsb.de>, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de)

10. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.